



Schweizerischer Verband für Konservierung und Restaurierung
Association suisse de conservation et restauration
Associazione svizzera per la conservazione e il restauro

HKB HEAB BUA
Hochschule der Künste Bern
Haute école des arts de Berne
Bern University of the Arts



IPM-Workshop für Museen

(Kunst-, Technik-, Naturmuseen, Archive und Bibliotheken)

Vortragender:

Dr. Pascal Querner (www.IPM-museen.at) pascal.querner@gmx.at

Programm:

Tag 1

09:00-11:00 **IPM Einführung** (Vorlesung) + Vorstellungsrunde der Teilnehmer

+ Kaffeepause

11:00-12:00 **Schadbilder-Bestimmung** (Übungsteil in Einzel- oder Zweiergruppen)

12:00-13:00 Mittagsessen

13:00-14:00 **Bekämpfungsmethoden** (Vorlesung)

14:00-16:00 **Bekämpfung mit Anoxia** (Übungsteil) von kleinen Objekten:
Folie, Schweißzange, Analysegerät, O2-Farbindikatoren
+ **Einsatz von Nützlingen, Stickstoff, Frieren**

16:00-17:00 **Papierfischchen** (Vorlesung)

18:30 gemeinsamer Gasthausbesuch

Tag 2

09:00-12:00 **Atelierräume, Depot (HKB): Standortanalyse, Suchen nach Befall, Problemstellen der Gebäude, Monitoring**

12:00-13:00 Mittagsessen

13:00-14:00 **Schädlingsbiologie** (Vorlesung)
Materialschädlinge (Motten, Käfer, Silber- und Papierfischchen...)

14:00-17:00 **Schädlingsbestimmung** (Übungsteil) *Arbeiten mit einem Bestimmungsschlüssel, Fachbücher, Erstellen der Ref. Sammlung*
+ Kaffeepause

Tag 3

09:00-10:00 **Monitoring** (Vorlesung)

+ Kaffeepause

10:00-11:30 **Standortanalyse, Auswertung, Bestimmung.** Präsentation der Ergebnisse Auswertung der Fallen, Erarbeiten eines spezifischen Maßnahmenkatalogs für das Museum, langfristige Ziele

11:30-12:00 **Prävention**, IPM Workflow und Notfallplanung (Vorlesung)

12:00-13:00 Mittagsessen

13:00-13:30 Kursabschluss und **Zusammenfassung** (Vorlesung)

Kursinhalte:

- **Der Kurs hat einen Schwerpunkt für Materialschädlinge wie Kleidermotten, Pelzkäfer, Holzschädlinge und Papierfischchen und ist für alle Arten von Museen (Kunst-, Technik-, Natur-, Archive und Bibliotheken) anwendbar**
- Grundlagen des IPM, Schädlingsbiologie, Monitoring, Prävention, Materialschädigungen, Behandlungsmethoden, Literatur
- Übungen zum Erkennen von Schäden und der Bestimmung von Schädlingsarten (Handlupen oder am Mikroskop)
- Implementierung von IPM in der Praxis, Erstanalyse von Standorten (Gebäudehülle, Raumklima, Depotzustand etc.), Notfallplanung, Workflow
- Hochschule der Künste mit Depot und Atelierräumen
- Unterlagen: *PPT-Handzettel, Schädlingsposter, ausgewählte Publikationen*